

Norman Gebauer

Der 1958 in Wiedenbrück geborene Maler Norman Gebauer holte sich seine Ausbildung an der Fachhochschule für Gestaltung in Münster, an der Accademia di Belle Arti Florenz, Kunstakademie Düsseldorf, Accademia di Belle Arti di Brera, Mailand. Seit 1995 lebt und arbeitet er als freischaffender Maler in Berlin. Er gewann verschiedene internationale Preise. Über Abstraktion und Informel ist der Künstler wieder zur Figuration gelangt. Der Hell-Dunkel-Rhythmus wird nirgends als Beleuchtungseffekt begründbar. Trotzdem entstehen Körper, entstehen Raum und Bewegung innerhalb eines in sich geschlossenen und völlig erfüllten Bildfeldes. Das Bildgerüst wird nicht von der Zeichnung getragen, sondern von der farbigen Form, die selber Zeichen ist. Mit dem fast halluzinatorischen Auftauchen von Figuren aus dem Informel erhält das Werk Gebauers nicht nur neu Aktualität, sondern weist auf ein grundsätzliches Anliegen der Malerei, das Echo figürlich-menschlicher Form auch in gegenstandslosen Gebilden wiederzufinden. Seine Bilder strotzen vor Vitalität... Die Skulpturen reflektieren seine Bilder.

Lebenslauf Norman Gebauer

geboren am 6.10.1958 in Wiedenbrück, verheiratet mit der Architektin Désirée Planz, eine Tochter 7 Jahre, ein Sohn 5 Jahre

1974 - 77	Lehre als Möbeltischler
1981 - 83	Lehre als Steinmetz und Steinbildhauer
1985 - 95	Studium an den Kunstakademien, Florenz, Düsseldorf, Mailand
1994 – 95	ERASMUS-Stipendium an der Akademie der bildenden Künste, München
1994	1. Preis der Nationalen Grafikausstellung, Gorlago, Bergamo
1998	Stipendium der Aldegrevier Gesellschaft, Großpösna, Leipzig
1999	Internationaler Grafikpreis, MAES-Museum, Vitória, Brasilien
2002	Grafikstipendium, Weimar
2003	Frankreichstipendium, Aldegrevier Gesellschaft, Münster
2008	Arbeitsstipendium Schloss Wallhausen
2012	Dozent: Meisterklasse im Glaserhandwerk, Berlin

Berufsausübung : Kunst im öffentlichen und sakralen Raum

1999	„Atlas“, Betonskulptur, Berlin-Hellersdorf
2003	„Kleine Lernstunde“, „Philosophin“, Sandsteinskulpturen, Berlin-Buch „Kleiner Denker“, Sandsteinskulptur, Merzig
2004	„Im Spiel der Wellen“, Granitskulptur, Brück

- | | |
|---------|--|
| 2005/06 | Kruzifix, Kerzenständer, Reliquiar in Bronze,
Gestaltung der Glasfenster, Privatkapelle, Berlin |
| 2008 | Bronzeplakette Klinik Bosse, Wittenberg |
| 2009 | Mahnmal, Bronzeplastik, Waldfriedhof, Italienischer Ehrenfriedhof,,
Berlin-Zehlendorf |
| 2010 | Italienische Gedächtniskirche, Gestaltung der Glasfenster, Dachau-Leitenberg |
| 2012 | Opferlichtständer für die Herz-Jesu-Kirche, Berlin-Zehlendorf |

Fernsehbeiträge

- 1991 L. Bettelini, Scultori europei a Cerano d `Intelvi
Italienisch-Schweizerisches-Fernsehen, Lugano
- 1994 A. Rossano, Telegiornale, Rai-Tre-Fernsehen, Bari
- 2000 A. Franzlik, TV Angermünde Lokal, Schwedt
- 2012 A.Strobel, Vor Ort um Vier, Norman Gebauer im Schloss Wallhausen

Einzelausstellungen (Auswahl)

- | | |
|------|--|
| 1992 | Galleria Hestia, Mailand |
| 1994 | Museo Nuova Era, Bari
Galleria dei Tribunali, Bologna |
| 1995 | Galleria Spazio Cultura Navile, Bologna |
| 1996 | Galleria Palm´ Arte, Locarno |
| 1997 | Stadtmuseum, Beckum (Katalog) |
| 1998 | Galerie Weißer Elefant, Berlin |
| 1999 | Museum in Graudenz, Graudenz
Galerie Sievi, Berlin |
| 2000 | Städtische Museen, Galerie im Ermelerspeicher, Schwedt (Katalog)
Museu de Arte do Espirito Santo, Vitória |
| 2001 | Galerie am Park, Nettetal
Sparkasse Gütersloh /Katalog)
Kunstverein, Versmold
GDI, Zürich |
| 2002 | Galerie M, Berlin
Galerie Meier, Arth am See, Schweiz |

- 2004 Hagenringgalerie, Hagen
Galerie Sievi, Berlin (Katalog)
- 2005 Galerie Meier, Arth am See, Schweiz
Galerie am Storchenturm, Berlin
Galerie Remise DEGEWO, Berlin
- 2006 Kunstverein Gütersloh (Katalog)
Galerie Leopold Richter, Hannover
- 2007 PAX-Bank, Berlin
Galerie am Storchenturm, Berlin
- 2008 Galerie Meier, Arth am See, Schweiz
Kunstverein, Wallhausen
Stiftung Burg Kniphausen, Wilhelmshaven
- 2009 Galerie Sievi, Berlin
Galerie Forum Lindenthal, Köln
- 2010 IC Auswärtiges Amt, Berlin
- 2011 Charité, Berlin
Galerie Sievi, Berlin



- 2012 Galerie Meier, Art am See, Schweiz